

# FAKTEN ZUM SKIBETRIEB

Bergbahnen Adelboden-Lenk AG (Chuenisbärgli, Sillerenbühl, Hahnenmoos, Metsch, Betelberg)

«Ein unvergesslicher Skitag ist das Ergebnis von monatelanger Vorbereitung, grosser Investitionen und einem engagierten Team.»

## DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

Quelle: BAL AG 2024

- **37** Transportanlagen (Gondel- & Sesselbahnen, Skilifte)
- **250'000'000 CHF** haben die Anlagen der Bergbahnen Adelboden-Lenk AG auf ihrem Perimeter Wert.
- **19** Fun-Anlagen
- Bis zu **800'000** Gäste pro Jahr
- **159** Pistenkilometer (ca. **70%** technisch beschneit)
- **300** Schneekanonen | **300** Lanzen
- **13** Pistenfahrzeuge in Adelboden
- **14** Pistenfahrzeuge an der Lenk
- **5** Berghäuser: Restaurant Sillerenbühl, Restaurant Geilsbrüggli, Bergrestaurant Metschstand, Berghaus Leiterli, Berghütte Metsch
- **350** Mitarbeiter:innen im Winter | **150** Mitarbeiter:innen im Sommer
- Rund **150** Mitarbeitende sind täglich für unsere Gäste im Einsatz (ohne Gastronomie & Administration)
- Höhe Skigebiet: **1075 bis 2200** m ü.M. (Zum Vergleich, Arosa-Lenzerheide: 1775 bis 2865 m ü.M., Zermatt: 1620-3899 m ü.M.)
- Rund **300** Hektaren Pisten werden jede Nacht präpariert haben. Das entspricht **3 Millionen** Quadratmeter, oder rund **400** Fussballfeldern.

**GESAMTKOSTEN FÜR 1 SKITAG im Hauptgebiet Adalboden-Lenk (inkl. Chuenisbärgli & Betelberg)**

Quelle: BAL AG 2024 (Basis 120 Betriebstage, ohne Gastronomie, Zahlen auf 1'000 gerundet)

**176'000 CHF** Gesamtkosten pro Winterbetriebstag

Davon Beträge pro Winterbetriebstag

- **68'000 CHF** Abschreibungen
- **43'000 CHF** Lohnkosten
- **17'000 CHF** Stromkosten Bahnen & Beschneigung (ohne Lohnkosten)
- **13'000 CHF** Versicherungs-, Entschädigungs-, Gebührenkosten & Abgaben (ohne Lohnkosten)
- **10'000 CHF** Unterhaltskosten Bahnen/Beschneigung/Einrichtungen (ohne Lohnkosten)
- **10'000 CHF** Übrige Kosten (IT, Marketing, Verkauf usw., ohne Lohnkosten)
- **5'000 CHF** Unterhaltskosten Fahrzeuge (ohne Lohnkosten)
- **5'000 CHF** Unterhaltskosten Pisten, Pistensicherheit & Parkplätze (ohne Lohnkosten)
- **5'000 CHF** Dieselposten (ohne Lohnkosten)

**14'500 CHF** Lohnkosten pro Tag für die restlichen 240 Tage im Jahr. Weiteres: Sommerbetrieb (Strom, Abschreibungen), und sämtliche Kosten in Zusammenhang mit Gastronomie.

## TOURISTISCHER MOTOR FÜR'S BERGGEBIET

Quellen: BAL AG 2024, SBS 2023, STV 2016, rütter soceco 2016

- **100 Prozent** unserer Einnahmen werden in den Betrieb reinvestiert
- Ersatz Gondelbahn Sillerenbühl (Baujahr 1990) & Ersatz Gondelbahn Betelberg (1996)  
→ Investitionsvolumen je rund **30 Millionen CHF** (etwas das Doppelte, was die Anlage dazumal kostete)
- Jeder **fünfte** Franken im Berggebiet wird direkt oder indirekt durch den Tourismus generiert.
- Jede **vierte** Person im Berggebiet arbeitet direkt oder indirekt für den Tourismus.
- **1 Franken** Umsatz für die Bergbahn bedeutet **6 Franken** Umsatz für die Destination

## ÄQUIVALENZ STROMVERBRAUCH SKITAG VS ANDERE FREIZEITAKTIVITÄTEN

- 1 warme Mahlzeit (3 Gänge): 3kWh
- **1 Tag Skifahren (nur Bahnen & Lifts ohne Beschneigung): 9 kWh**
- 1 Tag im Disneyland Paris: 16 kWh pro Besucher
- 1 Besuch im Hallenbad: 20kWh pro Besucher
- Ein Flug in die Karibik benötigt 7500 kWh Energie → Äquivalenz von 625 Skitagen à 12 kWh und welche Wertschöpfung ein Langstreckenflug für die Tourismusgebiete in der Schweiz generiert, beantwortet sich wohl von selbst.

→ Auch wenn der Stromverbrauch für die Beschneigung und für die Liftfahrten addieren, benötigt ein durchschnittlicher Skitag immer noch **25% weniger** Energie als ein Besuch im Disneyland und **40% weniger** als ein Besuch im Hallenbad (der in der Regel auch kürzer ausfällt, als ein Skitag).

Quelle: SBS / F & A zur technischen Beschneigung & wko.at

